Jb. nass. Ver. Naturk.	103	S. 194—200	Wiesbaden 1976

Der Nassauische Verein für Naturkunde im Jahre 1974

Bericht des I. Vorsitzenden Prof. Dr. H.-J. LIPPERT, Wiesbaden.

I. Mitgliederbewegung im Jahr 1974

Am 31. Dezember 1973 zählte der Verein		364 Mitglieder,
	unter ihnen	17 Jugendliche.
Im Jahr 1974 sind eingetreten		15 Mitglieder,
	darunter	4 Jugendliche,
	verstorben	6 Mitglieder,
	ausgeschieden	23 Mitglieder,
	dabei	3 Jugendliche,
sind als Tauschpartner irrtümlich aufgeführt		2 Mitglieder
	Abgang	16 Mitglieder.
Am 31. Dezember 1974 gehörten zum Verein		348 Mitglieder,
	darunter	18 Jugendliche.

II a. Todesfälle

Im Jahr 1974 verstarben 6 Vereinsmitglieder:

1. Herr Dr.-Ing. WILHELM FLECHSEL (Wiesbaden), eingetreten 1937.
2. Frau HILDEGARD HEITMANN (Wiesbaden), eingetreten 1968.
3. Frau MARGRET KERSTEN (Wiesbaden), eingetreten 1963.
4. Herr FRITZ KNEIPP (Wiesbaden), eingetreten 1955.
5. Herr Dr. med. RICHARD PROEBSTER (Wiesbaden), eingetreten 1957.
6. Frau HELENE STAFFEL (Wiesbaden), eingetreten 1924.

Vorstand und Verein werden dieser Mitglieder stets ehrend gedenken.

II b. Jubilare im Jahr 1974

60 Jahre Mitglied (seit 1914)

Frau Lyzeal-Oberlehrerin i. R. JOHANNA RUCKES, Wiesbaden, Eberleinstr. 32.

45 Jahre Mitglied (seit 1929)

Buchdruckerei CARL RITTER, Wiesbaden, Luisenstr. 23.
Graf RICHARD MATUSCHKA-GREIFFENKLAU, Schloß Vollrads b. Winkel.

Frau Oberstud.-Rätin i. R. LUISE SCHMIDT, Wiesbaden, Sonnenberger Str. 16/18.

40 Jahre Mitglied (seit 1934)

Herr Dr. med. FRIEDRICH HORN, Wiesbaden, Geisbergstr. 1.
Herr Rektor i. R. ROBERT ZINCKE (Korrespondierendes Mitglied), Wiesbaden, Sonnenberger Str. 22.

35 Jahre Mitglied (seit 1939)

Firma CHEMISCHE WERKE ALBERT AG., Wiesbaden, Albertstr.

25 Jahre Mitglied (seit 1949)

Frau Oberstud.-Rätin HERTHA DEMMER, Wiesbaden, Platterstr. 75.
Herr Prof. Dr. LUTZ HECK (Ehrenmitglied), Wiesbaden, Kaiser-Friedrichstr. 4.
Herr Reg.-Rat Dr. HELMUT REICHMANN, Wiesbaden, Sandhasenweg 7.
Herr Reg.-Direktor Dr. FRANZ RÖSING, Wiesbaden, Helmholtzstr. 35.
Herr Oberstud.-Rat KARL WURM, Wiesbaden, Leipziger Str. 11.
Herr Oberstud.-Rat HEINRICH WOLF, Plettenberg, Uhlandstr. 15.

Der Vorstand dankt diesen Jubilaren für ihre ausdauernde Verbundenheit zu dem Verein und hofft, daß sie weiterhin am Vereinsleben regen Anteil nehmen können.

II c. Ehrungen

Vorstand und Beirat haben das Korrespondierende Mitglied des Vereins, Herrn Stud.-Rat i. R. Dr. GEORG EBERLE, aus Anlaß seines 75. Geburtstages am 17. Januar 1974 zum Dank für seine langjährige Mitarbeit im Verein und in Anerkennung seines unermüdlichen Wirkens vor allem auf dem Gebiet der Botanik zu seinem Ehrenmitglied ernannt.

III. Tätigkeit des Vereins im Jahr 1974

A. Große Abendveranstaltungen

Sechs Vorträge mit Farbdias wurden im großen Vortragssaal des Museums gehalten (Teilnehmer 50—150):

Dienstag, 15. Januar 1974: Prof. Dr. F. J. KRIBBEN (Limburg): „Botanische Streifzüge in Mexiko“.

Dienstag, 12. Februar 1974: St.-Rat H. KALHEBER (Runkel): „Botanische und vegetationskundliche Beobachtungen in Grönland“.

Dienstag, 5. März 1974: Dr. W. KLAUSEWITZ (Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt a. M.): „Zoologische Untersuchungen im Indischen Ozean. — Lebensraum, Fischereibiologie und Zoogeographie“.

Mittwoch, 23. Oktober 1974:	Prof. Dr. W. LÖTSCHERT (Frankfurt a. M., Fachbereich Biologie d. Johann Wolfgang Goethe-Universität): „Vegetation und Ökologie der norddeutschen Heide“.
Dienstag, 12. November 1974:	DIETER ZINGEL (Wiesbaden): „Reisebilder aus Indien“ — Eindrücke von einer ornithologischen Studienreise durch Rajasthan —.
Dienstag, 10. Dezember 1974:	Prof. Dr. W. SCHÄFER (Frankfurt a. M., Forschungsinstitut Senckenberg): „Wasser und Auen im Lebensraum Oberrhein. Modellfall für Ökologie und Ökotechnik in einer Landschaft“.

B. Naturkundliche Kurse (Kleine Vorträge)

Im Demonstrationsraum (Zimmer 18) der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums konnten wir sieben Kursvorträge, jeweils 18.15 Uhr, durchführen:

Dienstag, 22. Januar 1974: 29. Januar 1974: 19. Februar 1974:	Dr. E. PAULY (Wiesbaden): „Einführung in die Geologie“ (Farbdias).
Dienstag, 19. März 1974:	Prof. Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): „Über die Bildung nutzbarer Lagerstätten“ (Ausgewählte Beispiele; Farbdias).
Dienstag, 2. April 1974:	DIETER ZINGEL (Wiesbaden): „Kleiner Leitfaden zur Vogelbeobachtung“ (Ausrüstung, Literatur; — Vorbereitung zu Exkursionen im Sommer 1974).
Mittwoch, 6. November 1974:	Dr. F. FRITZ (Wiesbaden): „Methoden und grundlegende Ergebnisse der Verhaltensforschung“, erläutert an Hand einiger Filme.
Donnerstag, 5. Dezember 1974:	Dr. E. PAULY (Wiesbaden): „Geologische Streifzüge in Hessen“ (Farbdias).

C. Veranstaltungen gemeinsam mit der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums

Fünf Führungen mit Kurzvorträgen durch unsere Vereinsmitglieder sonntags 11.15 Uhr in der Schausammlung:

Sonntag, 20. Januar 1974:	Dr. F. FRITZ (Wiesbaden): Zoologische Schausammlung.
Sonntag, 17. Februar 1974:	Dr. R. MENTZEL (Wiesbaden): Paläontologische Schausammlung.

Sonntag, 17. März 1974:	Dr. E. PAULY (Wiesbaden): Geologische Schausammlung.
Sonntag, 17. November 1974:	Prof. Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): Lagerstättenkundliche Schausammlung.
Sonntag, 15. Dezember 1974:	Dr. R. MENTZEL (Wiesbaden): Geologische Schausammlung: Erdgeschichte, Teil II, ab Mesozoikum.

D. Sonderführung — Ausstellung

Sonntag, 31. März 1974:	Besuch des Landesmuseums Darmstadt. Sonderführung durch die zoologische Abteilung (Dr. FEUSTEL).
20. Januar bis 17. Februar 1974:	Ausstellung „Herbariumblätter" aus der Sammlung KARL WEIMER in dem Ausstellungsraum der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums.

E. Exkursionen

Im Sommer 1974 veranstalteten wir 20 Ausflüge, darunter 4 gemeinsam mit der Volkshochschule Wiesbaden unter Führung von Vereinsmitgliedern (6 mit vorherrschend zoologischer, 4 mit botanischer und 10 mit geologischer Themenstellung).

Sonntag, 21. April 1974:	Ornithologische Führung Schiersteiner Teiche (Balz des Haubentauchers). Führung: DIETER ZINGEL.
Sonnabend, 27. April 1974:	Führung durch das Freigelände des Botanischen Gartens der Universität Mainz. Führung: Dr. U. HECKER.
Sonnabend, 4. Mai 1974:	Nachmittagsfahrt zu den Heilquellen von Bad Schwalbach (Hydrogeologie und Kureinrichtungen). Führung: Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI, W. ROSER.
Mittwoch, 8. Mai 1974:	Geologische Abendexkursion (Bus) Sonnenberg — Rambach — Naurod (Vordevon, Tertiär). Führung: Dr. E. PAULY.
Mittwoch, 15. Mai 1974:	Geologische Abendexkursion (Bus) Schlangenbad — Walluftal — Bubenhäuser Höhe (Vordevon, Unterdevon, Tertiär). Führung: Dr. E. PAULY.
Sonnabend, 18. Mai 1974:	Besuch der Gartenbauschule Klarenthal — Vorschau zum Wiesbadener Chrysanthemen-Tag — (Interessantes über Chrysanthemen, u. a. Fotoperiodismus). Führung: Dr. F. STOCKEY.

Sonntag, 19. Mai 1974:	Ornithologische Führung Dyckerhoffsche Steinbrüche (Brutplatz des Steinschmätzers). Führung: DIETER ZINGEL.
Sonnabend, 25. Mai 1974:	Geologisch-geschichtliche Wanderung um Idstein-Heftrich (Römerkastell Alteburg, Halde der Erzgrube Heftrich). Führung: H. BENDER, K.-H. BERNHARD, W. KLEBER.
Mittwoch, 29. Mai 1974:	Geologische Abendexkursion (Bus) Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden-Amöneburg (Tertiär, Pleistozän). Führung: Dr. E. PAULY.
Sonntag, 9. Juni 1974:	Ornithologische Führung (Einheimische Vögel und ihre Nester). Führung: DIETER ZINGEL.
Sonntag, 23. Juni 1974:	Zoologische Tagesfahrt (Bus) nach Darmstadt. Besuch des Vivariums und der Sammlung Jagdschloß Kranichstein. Führung: Prof. Dr. L. HECK.
Sonnabend, 6. Juli 1974:	Botanische Exkursion in den Rabengrund. Führung: KARL WEIMER.
Sonntag, 11. August 1974:	Geologische Tagesfahrt (Bus) in die Reinheimer Bucht und den hinteren Odenwald (Roßdorf b. Darmstadt — Georgenhausen — Reinheim — Otzberg/Hering — Böllstein — Steinkopf/Spreng — Steinbach — Erbach/Michelstadt). Führung: Dr. R. MENTZEL.
Sonntag, 25. August 1974:	Botanisch-ornithologische Tagesfahrt (Bus) zur Westerwälder Seenplatte (Limburg — Freilingen — Dreifelden — Seeburg). Führung: St.-R. H. KALHEBER.
Sonntag, 8. September 1974:	Geologische Tagesfahrt (Bus) in den südöstlichen und östlichen Westerwald (Geologie, Morphologie, Hydrogeologie, Lagerstätten). (Limburg — Merenberg — Probbach/Winkels — Beilstein — Breitscheid-Erdbach). Führung: Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI.
Sonnabend/Sonntag, 21./22. September 1974:	Geologische Exkursion (Bus) in die Vulkaneifel (Maare, Basalte, Tuffe). Führung: Dr. E. PAULY.

Sonntag, 29. September 1974:	Geologische Tagesfahrt (Bus) über den Westerwald in die Dillmulde (Langenaubach, Haiger, Dillenburg, Herborn; Devon, Karbon, Tertiär, Lagerstätten). Führung: Prof. Dr. H.-J. LIPPERT.
Sonntag, 13. Oktober 1974:	Geologische Tagesfahrt (Bus) in das Rheintal und seine Seitentäler (Lorch — St. Goarshausen —Loreley; Devon, Morphologie, Lagerstätten). Führung: Prof. Dr. F. KUTSCHER.
Sonnabend, 19. Oktober 1974:	Führung durch das Freigelände (Herbstfärbung) des Botanischen Gartens der Universität Mainz. Führung: Dr. U. HECKER.
Mittwoch, 20. November 1974:	Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein zwischen Ingelheim — Bingen — Gaulsheim (Europa-Reservat für Wasservögel). Führung: DIETER ZINGEL.

IV. Hauptversammlung

des Nassauischen Vereins für Naturkunde am 12. Februar 1974.
Anwesend: 44 Mitglieder.

Beginn: 21.20 Uhr (im Anschluß an den Vortrag von Stud.-Rat H. KALHEBER: „Botanische und vegetationskundliche Beobachtungen in Grönland"). Der Vorsitzende stellt zu Anfang fest, daß die Mitglieder mit dem im Herbst 1973 übersandten Winterprogramm 1973/74 zu dieser Hauptversammlung ordnungsgemäß unter Bekanntgabe der Tagesordnung: a) Jahresbericht, b) Kassenbericht, c) Bericht der Kassenprüfer, d) Entlastung von Kassenwart und Vorstand, e) Neuwahlen gemäß § 12 der Satzung zum Beirat, f) Wahl der nächstjährigen Kassenprüfer, g) Verschiedenes, z. B. Sommer- und Winterprogramm 1974/75, eingeladen wurden.

Zu a) Der Vorsitzende berichtet über die Vereinstätigkeit im Jahr 1973 und gibt die Mitgliederbewegung bekannt, die eine vermehrte Werbung erforderlich macht. — Anschließend wird der verstorbenen Vereinsmitglieder des Jahres 1973 nach ehrenden Worten des Vorsitzenden gedacht. Mit Dankesworten für ihre Anhänglichkeit zum Verein wird dann die Liste der Jubilare des Jahres 1974 verlesen. — Der Vorsitzende gibt bekannt, daß Vorstand und Beirat das Korrespondierende Mitglied des Vereins, Herrn Stud.-Rat i. R. Dr. GEORG EBERLE, anläßlich seines 75. Geburtstages am 17. Januar 1974 zum Ehrenmitglied ernannt haben und berichtet, daß Herrn EBERLE am 14. Juni 1973 von der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft zu Frankfurt am Main die Cretzschmar-Medaille verliehen wurde.

Zu b) Der vom Kassenwart, Herrn Stud.-Rat i. R. HEYELMANN, aufgestellte Kassenbericht wird verlesen.

Zu c) Die Kassenprüfer, die Herren ERNST und NICOLAI, haben die Kasse in Ordnung befunden.

Zu d) Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Herr HEYELMANN für die Kassenführung einstimmig mit besonderem Dank des Vereins entlastet. Auf Antrag von Herrn WEIMER wird der Vorstand anschließend einstimmig entlastet.

Zu e) Satzungsgemäß (§ 12) scheiden nach 3 Jahren aus dem Beirat die Herren Prof. FRESENIUS, Dr. FRITZ, Herr Prof. ZAKOSEK und Herr KLEBER aus. Da Herr Prof. ZAKOSEK auf Wiederwahl verzichtet, schlägt der Vorstand vor: Wiederwahl der Herren Prof. FRESENIUS, Dr. FRITZ und KLEBER, sowie als neues Beiratsmitglied Herrn ERNST. Diese Vorschläge werden von der Versammlung einstimmig angenommen. Der Vorsitzende dankt Herrn Prof. ZAKOSEK für seine langjährige Mitwirkung im Beirat.

Zu f) Der Vorstand schlägt vor, die Herren ERNST und NICOLAI, die dazu ihr Einverständnis erklärt haben, wieder zu Kassenprüfern für das Jahr 1974 zu wählen. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.

Zu g) Der Vorsitzende berichtet über die geplanten Exkursionen im Sommerhalbjahr und über die für das Winterprogramm 1974/75 vorgesehenen Veranstaltungen. Er bittet die Mitglieder um Vorschläge zur Programmgestaltung und teilt mit, daß der Verein ein neues Geschäftszimmer im 2. Stock des Museums bezogen hat. Außerdem berichtet er über die Gründung eines Arbeitskreises Naturwissenschaftlicher Vereinigungen im Hessisch-Fränkischen Raum, dessen erste Sitzung am 14. 11. 1973 in Würzburg stattgefunden hat. Zum Abschluß dankt der Vorsitzende dem Kassenwart Herrn HEYELMANN und seiner Frau für ihren nimmermüden Einsatz, ferner dankt er Frau MANKE, Herrn BARTZ und Herrn LEIPOLD für ihre Mitarbeit. Der Presse, insbesondere Herrn EMDE vom Wiesbadener Tagblatt dankt der Vorsitzende für die Teilnahme an den Veranstaltungen unseres Vereins und die Berichterstattung. Ferner dankt er seinen Vorstandskollegen und dem Beirat für die Mithilfe und den Versammlungsteilnehmern für ihre Anwesenheit. Ein besonderer Dank wird der Stadt für den finanziellen Zuschuß des Jahres 1973 ausgesprochen und für die verständnisvolle Hilfe beim Übergang des Museums an das Land Hessen.

Schluß der Jahreshauptversammlung: 22 Uhr.

V. Verschiedenes

Der Verein ist verpflichtet, an dieser Stelle der Landeshauptstadt Wiesbaden für die großzügige Finanzhilfe Dank zu sagen. Diese Hilfe ist in Anbetracht der schwierigen Finanzlage des Vereins besonders willkommen; sie macht es dem Verein möglich, über den Druck der Jahrbücher seinen Tauschverpflichtungen nachzukommen.

HANS-JOACHIM LIPPERT